Ausgabe 14 / Juni 2012

Papilio Newsletter

Neues Buch „Paula im Koboldland“ im Familienministerium vorgestellt

27. Juni 2012: Paula besucht die Ministerin in Berlin

Familienministerin Dr. Kristina Schröder mit dem neuen Buch „Paula im Koboldland“, aus dem sie vorlas. Rechts Paula, Felix, Heulibold und Zornibold.

Mit Begeisterung dabei: Ministerin Dr. Schröder.

Die Kistenkobolde und Paula sind bekanntlich reiselustig und in ganz Deutschland auf Tour. Aber der Termin am 27. Juni in Berlin war dann doch etwas Besonderes: großer Bahnhof bei Bundesfamilienministerin Dr. Kristina Schröder. Im Mittelpunkt stand das neue Buch „Paula im Koboldland“ – und es war eine „ganz tolle Sache“, wie auch die Ministerin sich ganz ehrlich freute.

Ministerin liest vor – Puppenkiste spielt live

Dr. Kristina Schröder hatte es sich nicht nehmen lassen, selbst aus dem neuen Buch vorzulesen und wechselte sich dabei mit der Augsburger Puppenkiste ab, die passende Szenen mit den Original-Kobold-Marionetten spielte.

Der Veranstaltungsraum war gut gefüllt. Die neugierigsten Zuhörer waren Kinder von zwei bis sechs Jahren aus drei Kindergärten aus dem Landkreis Dahme-Spreewald, der Stadt Berlin und dem Ministerium selbst.

Aber mindestens ebenso gespannt lauschten auch die erwachsenen Interessenten dem ungewöhnlichen Nachmittagsprogramm: die Führungsriege aus dem Ministerium, zahlreiche MitarbeiterInnen sowie Partner, Förderer und Freunde von Papilio. Auch namhafte Medien waren vor Ort, zum Beispiel der Spiegel, die dpa, die ARD und N24.

Papilio-Vorsitzende Heidrun Mayer bedankte sich bei allen für das Zustandekommen des neuen Buches und wies bei all dem Spaß, den die Kobolde verbreiteten, auch auf den tieferen Hintergrund hin: Dass das Buch letztlich dazu dient, Kinder bei der Entwicklung ihrer sozial-emotionalen Kompetenzen zu unterstützen, damit sie später ihr Leben positiv gestalten können.

Ab sofort können alle Kinder in Deutschland das neue Buch lesen oder sich vorlesen lassen und bekommen damit endlich eine Antwort auf die Frage: „Wie ist das eigentlich im Koboldland.“

Mehr zum Buch auf Seite 2 dieses Newsletters.
Mehr Bilder von der Veranstaltung in Berlin auf Seite 3.
Bilder und Infos auch auf dem neuen Facebook-Auftritt von Papilio: www.facebook.com/PapilioeV

Das neue Buch: „Paula im Koboldland“

Wo Zornibold auf Fräulein Pädagogibold hört

Papilio und die Augsburger Puppenkiste engagieren sich für Freundschaft und Sozialkompetenz

„Paula im Koboldland“ schildert die wundersame Reise von Paula und Felix ins Koboldland. Staunend entdecken sie Überwurzeln und Kuchenduftblumen. Die Bilder wurden mit Original-Marionetten der Augsburger Puppenkiste fotografiert. Neben dem Koboldkindergarten mit Fräulein Pädagogibold bietet das Vorlesebuch auch praxisnahe Pädagogik: Der Anhang erklärt Eltern lebensnah, wie wichtig Freundschaften für die kindliche Entwicklung sind und wie sie ihre Kinder fördern.

„Einfach vorlesen und darüber sprechen – das allein fördert schon die Sozialkompetenz Ihrer Kinder“, empfiehlt Heidrun Mayer, geschäftsführende 1. Vorsitzende des Papilio e.V. In dessen Verlag ist das Vorlesebuch erschienen. Papilio ist ein wissenschaftlich belegtes Programm, das Kinder fördert und gleichzeitig schützt: gegen problematische Entwicklungen wie Sucht und Gewalt.

Wurzelkreise und Kuchenblumen

Das Vorlesebuch setzt das Papilio-Anliegen kindgerecht um. Autor Peter Scheerbaum schildert das wundersame Koboldland mit Überwurzeln, Wurzelkreisen, Farnmatten und Blumen, die nach Kuchen duften oder in denen man sich verstecken kann. Hauptfiguren sind die Kobolde, allen voran Zornibold, Freudibold, Heulibold und Bibberbold. Die vier sind Paulas Freunde und waren dereinst (im ersten Kobolde-Buch) in einer Kiste bei ihr erschienen. Viele Kinder kennen die Kistenkobolde-Geschichte und fragen seitdem: Wie sieht es eigentlich aus im Koboldland und im Koboldkindergarten bei Fräulein Pädagogibold?

Kistenkobolde aus der Augsburger Puppenkiste

Mit jedem Umblättern begegnen den Kindern Fotos von den Kobolden. Sie entstammen der Augsburger Puppenkiste und wurden extra für das Buch fotografiert. Die Zusammenarbeit hat Tradition: Auch das erste Buch „Paula und die Kistenkobolde“ wurde bereits zusammen mit dem prominenten Marionettentheater produziert.

Erziehungstipps zur Geschichte

Insgesamt ist die Geschichte ein Plädoyer für Freundschaft, Hilfsbereitschaft und Miteinander. Sie hilft Kindern von vier bis acht Jahren, „groß“ zu werden: mit ihren Gefühlen umzugehen, auf andere einzugehen, Eigeninitiative zu ergreifen und Freundschaften zu schließen.

Das neue Buch verrät endlich, wie es im Koboldland aussieht.

„Freundschaft ist ein zentrales Element für die Sozialkompetenz der Kinder“, erklärt Heidrun Mayer. Zusammen mit Prof. Dr. Herbert Scheithauer, Entwicklungspsychologe an der Freien Universität Berlin, hat sie den Elternteil verfasst. Er gibt Anregungen, wie Paula und die Kobolde die Erziehung unterstützen und wie man Kinder so fördert, dass sie später zu verantwortungsbewussten Erwachsenen werden. Das Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend hat Konzept und Inhalt des Vorlesebuchs gefördert.

Zu bestellen in jeder Buchhandlung oder online bei Papilio unter www.papilio.de/material_onlinebestell.php

Peter Scheerbaum: Paula im Koboldland. Ein Buch zum Vorlesen und Selberlesen. Illustriert mit den Marionetten der Augsburger Puppenkiste. Elternteil von Heidrun Mayer und Prof. Dr. Herbert Scheithauer. Augsburg: Papilio Verlag, 2012. 124 Seiten, zahlreiche Fotos ISBN 978-3-9814479-3-4. Preis 9,95 €

Buchpräsentation „Paula im Koboldland“ in Berlin

Papilio schwebt beim Bundesministerium ein … Der Schmetterling Papilio ist neu im Buch „Paula im Koboldland“.

Bundesfamilienministerin Dr. Kristina Schröder begrüßt Papilio-Vorsitzende Heidrun Mayer. Im Hintergrund Puppenspieler der Augsburger Puppenkiste.

Faszination und Spannung bei den Kindern.

Konzentration bei der Presse.

Ministerin Dr. Schröder mit dem neuen Buch.

Großes Gruppenbild zum Finale mit Kindern, Schauspielern der Augsburger Puppenkiste und in der Mitte drei Prominente: Oben Puppenkisten-Chef Klaus Marschall, im roten Kleid Ministerin Dr. Schröder, rechts von ihr Papilio-Vorsitzende Heidrun Mayer.

Impressum
© 2012 Papilio e.V.
www.papilio.de
Redaktion: Andrea Nagl
Fotos: Gregor Eisele

Neue CD: Lieder aus dem Koboldland

Stefanie Schlesinger und Wolfgang Lackerschmid haben pünktlich zur Präsentation des neuen Vorlesebuchs „Paula im Koboldland“ eine CD mit Liedern aus dem Koboldland herausgebracht. Wer Koboldlieder kennt, kennt auch die Sängerin und den Komponisten, denn sie haben auch die ersten Lieder zu Paula und die Kistenkobolde geschrieben und gesungen.

Die neue CD bietet acht Lieder zum Mitsingen, Mitmachen und Mitfühlen, mit Texten von Peter Scheerbaum, dem Autor der beiden Koboldbücher. Fröhlich, witzig und tiefschürfend sollen diese Lieder Kinder und Erwachsene begeistern.

Bestellung auf www.papilio.de/bestellung.php

Aktuelle Papilio-Tour-Termine

Im Juli 2012 ist Papilio im mittlerweile siebten Jahr auf Tour. Folgende Termine in Nordrhein-Westfalen stehen an:

Montag, 02.07.12	Neuss
Dienstag, 03.07.12	Bochum
Mittwoch, 04.07.12	Essen
Donnerstag, 05.07.12	Herne

Details zu den Terminen auf www.papilio.de/tournee_termine.php.

Fachsymposium in Hamburg

Frühe Prävention ist das Thema und www.frühe-prävention.de ist auch die Internet-Adresse, unter der alle Informationen zu finden sind – von den Referenten mit Abstracts zu ihren Vorträgen und Workshops über die Einladung bis hin zum Anmeldeformular.
Für Papilio-TrainerInnen und -ErzieherInnen gilt die Teilnahme am Symposium als Qualitätsverbund.

Neue Fortbildungen bei Papilio

Wach bleiben, immer Neues lernen, die Neugier befriedigen oder auch Unsicherheiten beseitigen: Papilio hat in diesem Jahr begonnen, seine Fortbildungsangebote auszubauen. Angebote finden Sie – laufend aktualisiert – auf www.papilio.de/papilio_fortbildungen.php.

Alle Fortbildungstermine für **pädagogisches Personal in Kitas** auf www.papilio.de/fuer_termine-erzieherinnen.php

Alle Fortbildungstermine für **Papilio-TrainerInnen** auf www.papilio.de/fuer_termine-trainerinnen.php

Papilio wird bundesweit unterstützt von:

Robert Bosch Stiftung
Augsburger Puppenkiste
Auridis

Papilio wird auf Länderebene unterstützt von:

Baden-Württemberg: Round Table 125, Landkreis Heidenheim
Bayern: BARMER GEK, Kreissparkasse Augsburg, Landratsamt Coburg, Rotary Clubs.
Brandenburg: Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Suchtpräventionsfachstelle Tannenhof Berlin-Brandenburg e.V., Drogenberatungs- und Behandlungsstelle Anklam
Hamburg: BARMER GEK, LOTTO HAMBURG, Hamburgische Landesstelle für Suchtfragen, Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration.
Hessen: AOK Hessen, Hessische Landesstelle für Suchtfragen, Hessisches Sozialministerium, Sozialminister Stefan Grüttner (Schirmherr), Fachschule für Sozialpädagogik Bad Hersfeld.
Mecklenburg-Vorpommern: Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales, Landeskoordinierungsstelle für Suchtvorbeugung - LAKOST, Volkssolidarität Ostvorpommern e.V.
Niedersachsen: BARMER GEK, Jugendamt Landkreis Schaumburg, VHS Hannover Land, FH Hildesheim.
Nordrhein-Westfalen: BARMER GEK, Landschaftsverband Rheinland, Stiftung Wohlfahrtspflege NRW, Landesarbeitsgemeinschaft Freie Wohlfahrtspflege.
Rheinland-Pfalz: Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur im Rahmen der Initiative „Zukunftschance Kinder – Bildung von Anfang an“.
Saarland: Akademie für Erzieher und Erzieherinnen am SBBZ Saarbrücken, Ministerium für Bildung.
Schleswig-Holstein: BARMER GEK, Deutsches Rotes Kreuz, Caritasverband, Arbeiterwohlfahrt, Deutscher Kinderschutzbund.
Thüringen: Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (ThILLM).

Wissenschaftlicher Partner:

Freie Universität Berlin, Prof. Dr. Herbert Scheithauer

Papilio-Schirmherr:

Ulrich Wickert, Autor und Journalist

Aktuelle Zahlen zu Papilio

Stand: April 2012

- **157** TrainerInnen in
- **11** Bundesländern ausgebildet.
- **4.800** ErzieherInnen fortgebildet.
- **96.000** Kinder profitieren von Papilio.